

Beschluss (gegen die Stimmen von CSU mit FREIE WÄHLER und
FDP BAYERNPARTEI):

1. Der Wirtschaftsplan der Märkte München für das Wirtschaftsjahr 2025 wird
 - 1.1. im Erfolgsplan in den Erträgen mit 58,500 Mio. EUR
und in den Aufwendungen mit 36,710 Mio. EUR
(Ergebnis: 21,790 Mio. EUR)
 - 1.2. und im Vermögensplan in den Einnahmen 5,489 Mio. EUR
und Ausgaben mit
festgesetzt.
 - 1.3. Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen 3,000 Mio. EUR
Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan 2025
wird auf
festgelegt.
 - 1.4. Die in 2024 nicht beanspruchte 12,953 Mio. EUR
Kreditermächtigung i. H. v.
soll auf das Wirtschaftsjahr 2025 vorgetragen werden.

2. Das Mehrjahresinvestitionsprogramm 2024 – 2028 wird wie folgt geändert:
MIP alt:

Baukostenzuschuss Neuer Elisabethmarkt, Maßnahmennummer: 0350.1010,
Kommunalreferat
(EURO in 1.000)

	Gesamtkosten	Finanzg bis 2023	Programmzeitraum 2024-2028	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Restfinanzierung 2030 ff.
B 985 Bxxx	33.348	14.375	18.973	5.550	7.197	0	5.989	237	0	0
S	33.348	14.375	18.973	5.550	7.197		5.989	237		
Z 352	2.420	0	2.420	2.420	0	0	0	0	0	0
St. A.	30.928	14.375	16.553	3.130	7.197		5.989	237		

MIP neu:

**Baukostenzuschuss Neuer Elisabethmarkt, Maßnahmennummer: 0350.1010,
Kommunalreferat**

(EURO in 1.000)

	Gesamtkosten	Finanzg bis 2023	Programmzeitraum 2024-2028	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Restfinanzierung 2030 ff.
B 985 Bxxx	33.348	14.375.	18.973	5.550	13.423	0	0	0	0	0
S	33.348	14.375	18.973	5.550	13.423					
Z 352	2.420	0	2.420	2.420	0	0	0	0	0	0
St. A.	30.928	14.375	16.553	3.130	13.423					

3. Der Antrag Nr. 20-26 / A 05064 von Herrn StR Manuel Pretzl, Frau StRin Heike Kainz und Herrn StR Andreas Babor vom 12.08.2024 ist geschäftsordnungsgemäß erledigt.
4. Die Planungen für die Sanierung des Wiener Marktes werden fortgeführt und Einsparmöglichkeiten umgesetzt. Das Projekt wird von den Märkten München in Eigenregie weitergeführt.
5. Diese Sitzungsvorlage unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Die endgültige Beschlussfassung über den Beratungsgegenstand obliegt der Vollversammlung des Stadtrates.